

Bestimmung der Wortarten („Gestern in der U-Bahn gab ich meinem Freund ein interessantes Buch“):

gestern = Adverb (Umstandswort)

in = Präposition (Verhältniswort)

der = bestimmter Artikel (bestimmtes Geschlechtswort)

U-Bahn = Substantiv (Nomen, Hauptwort)

gab = Verb (Zeitwort)

ich = Personalpronomen (persönliches Fürwort)

meinem = Possessivpronomen (besitzanzeigendes Fürwort)

Freund = Substantiv (Nomen, Hauptwort)

ein = unbestimmter Artikel (unbestimmtes Geschlechtswort)

interessant(es) = Adjektiv (Eigenschaftswort)

Bestimmung der Satzteile:

ich = Subjekt (Satzgegenstand)

gab = Prädikat (Satzaussage)

meinem Freund = Dativobjekt (Satzergänzung im 3. Fall; Frage: wem?)

ein interessantes Buch = Akkusativobjekt (Satzergänzung im 4. Fall; Frage: wen oder was?)

gestern = adverbiale Bestimmung der Zeit (Frage: wann?)

in der U-Bahn = adverbiale Bestimmung des Ortes (Frage: wo?)

Wichtige Begriffe:

Demonstrativpronomen = hinweisendes Fürwort (z. B. diese)

Imperativ = Befehlsform (Geht! Gehen Sie!)

Infinitiv = Grundform (gehen)

Interrogativpronomen = Fragefürwort (was? wie?)

Komparativ = 1. Steigerungsstufe (besser als)

Superlativ = 2. Steigerungsstufe (am besten)

Konjunktion = Bindewort (und)

Vokal = Selbstlaut

Konsonant (Mitlaut)

maskulin = männlich

feminin = weiblich

Partizip = Mittelwort (gegangen)

Aktiv = Tatform (ich gehe)

Passiv = Leideform (es wird gegeben)

Singular = Einzahl

Plural = Mehrzahl

Reflexivpronomen = rückbezügliches Fürwort (ich wasche mich)

Diphthong = Doppellaut (au, ei)

Konjunktiv = Möglichkeitsform (er wolle)